

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 23/24 (1894)
Heft: 26

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brändchenstrasse (Seinau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXIV.

ZURICH, den 29. Dezember 1894.

N^o 26.


Die besten Wünsche
zum Jahreswechsel
Rudolf Mosse, Zürich,
Annoncen-Expedition.

Frostbeständigen
prima künstlichen Portlandcement
liefert die Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Stelle-Ausschreibung.

Die infolge Wahl des bisherigen Inhabers zum Mitgliede des Regierungsrates erledigte Stelle eines

Kantonsbaumeisters

des Kantons Basel-Stadt

wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Gesetzliche Besoldung 6000—8000 Fr. Bewerber wollen ihre Anmeldungen, begleitet von Zeugnissen, bis zum 12. Januar 1895 abends dem unterzeichneten Departement eingeben, bei dessen Sekretariat die Amtsordnung eingesehen resp. bezogen werden kann.

Basel, 18. Dezember 1894.

Baudepartement von Basel-Stadt.

Die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cementfabriken, Hohofen-, Schweiss- und Puddelwerken, Brauereien, Cellulosefabriken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen

Retorten, Form- u. Normalsteine, Mörtel etc. ferner Bodenbelag- und Wandplatten in den verschiedensten Farben und Mustern

liefert

THONWERK BIEBRICH,

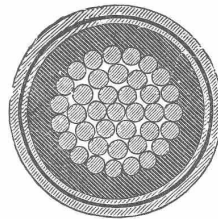
Akt.-Ges.,

Biebrich a/Rhein.

Beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz.

Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTÈME BERTHOUD, BOREL & Cie.
CORTAILLOD (Suisse).



Câbles souterrains pour tous usages, Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich, Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne, Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans, Toulouse, Grenoble, etc. etc.

Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.

Ueber die

Erstellung eines Stauwehrs

in der Aare beim Einlauf des Kanals des städtischen Elektrizitätswerkes Aarau wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Kostenvorschlag 60000 Fr.

Pläne, Baubeschrieb und Bedingungen sind einzusehen bei der Bauleitung: Herrn Ingenieur Schmid-Läuchli in Aarau.

Eingaben sind bis 7. Januar 1895 dem Gemeinderat Aarau einzureichen.

Aarau, den 26. Dezember 1894.

Der Gemeinderat.

St. Gallen, den 26. Dezember 1894.

P. P.

Mit tiefem Schmerze machen wir Ihnen die traurige Mitteilung, dass es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innig geliebten Gatten, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Friedrich Wilhelm Dürler,

Architekt und Baumeister,

am hl. Weihnachtstag, den 25. Dezember, abends 5¹/₂ Uhr, in die Ewigkeit abzurufen. Er starb an einem Hirnschlage im Alter von 45 Jahren und 4 Monaten.

Wir empfehlen den teuren Verstorbenen einem freundlichen Andenken und bitten um stille Teilnahme.

Im Namen der trauernden Hinterlassenen:

Frieda Dürler-Faller und Kinder, St. Gallen.

Carl Dürler-Eberle mit Familie, Zürich.

Robert Dürler, St. Gallen.

Stephanie Huber-Dürler, mit Familie,

St. Gallen.

Emma Dürler, St. Gallen.

Mina Scherb-Dürler, Bischofszell.

Adolf, Eugen und Julius Faller.